



Foto: Clemens Kopplin

Zum Neujahr

Will das Glück nach seinem Sinn dir was Gutes schenken.
Sage Dank und nimm es hin ohne viel Bedenken.
Jede Gabe sei begrüßt, doch vor allen Dingen:
Das, worum du dich bemühst, möge dir gelingen.
Wilhelm Busch

JANUAR

Partnergemeinde

Biosphärenreservat
Südost-Rügen



INFORMATIONEN DER STADTVERWALTUNG

KINDER UND SENIOREN

VEREINE, VERSCHIEDENES, INFORMATIONEN, TERMINE, VERANSTALTUNGEN

INFORMATIONEN AUS DEN KIRCHENGEMEINDEN

S. 3 - 8

S. 8 - 9

S. 9 - 14

S. 14

Ein winterliches Gedicht

Erst gestern war es, denkst du daran?
Es ging der Tag zur Neige.
Ein böser Schneesturm da begann
und brach die dürren Zweige.

Der Sturmwind blies die Sterne weg,
die Lichter, die wir lieben.
Vom Monde gar war nur ein Fleck,
ein gelber Schein geblieben.

Und jetzt? So schau doch nur hinaus:
Die Welt ertrinkt in Wonne.
Ein weißer Teppich liegt jetzt aus.
Es strahlt und lacht die Sonne.

Wohin du siehst: Ganz puderweiß
geschmückt sind alle Felder,
der Bach rauscht lustig unterm Eis.
Nur finster stehn die Wälder.

Das Gedicht stammt aus der
Feder von Alexander Puschkin.

Die Stadtvertretung der Stadt Putbus hat in ihrer 09. Sitzung am 16.12.2025 folgende Beschlüsse gefasst:

1. Annahme von Spenden

Die Stadtvertretung beschließt die Annahme einer Geldspende in Höhe von 3.000,00 €.

Mit Inkrafttreten der neuen Kommunalverfassung vom 5. September 2011 ist die Stadtvertretung gemäß §44 Abs. 4 KV M-V und gemäß Dienstanweisung über die Annahme von Spenden der Stadt Putbus, verpflichtet über die Annahme von Spenden zu entscheiden.

Lfd. Nr.	Name	Zuwendung	Zuwendungszweck
1.	THOR Capital GmbH	3.000,00 €	Förderung Jugend- und Altenhilfe (Spende für soziale Projekte)

Abstimmungsergebnis: 11 Anwesende, davon 11 Ja-Stimmen

2. Beschluss über die 3. Änderung der Hauptsatzung der Stadt Putbus

Die Stadtvertretung der Stadt Putbus beschließt die in der Anlage vorgelegte 3. Änderungssatzung der Hauptsatzung der Stadt Putbus vom 25.06.2019. Diese Anlage ist Bestandteil des Beschlusses.

Abstimmungsergebnis: 11 Anwesende, davon 11 Ja-Stimmen

3. Beschlussfassung zur Haushaltssatzung mit –Plan für 2026/2027 der Stadt Putbus, einschließlich Stellenplan und Anlagen

Die vorliegende Doppelhaushaltssatzung für die Jahre 2026 und 2027 mit Haushaltsplan, Stellenplan und Anlagen der Stadt Putbus werden zum Beschluss erhoben. Die Stadtvertretung der Stadt Putbus hält es für geboten, dass vorliegende Investitionsprogramm auch durch Kreditaufnahmen umzusetzen, da die einzelnen Maßnahmen in die Infrastruktur sowie zur Beseitigung des Instandhaltungsaus als dringend erforderlich und alternativlos angesehen werden. Die Einleitung von Vergabeverfahren für Investitionen, wo keine Förderung besteht, erfolgt nur nach Zustimmung der Stadtvertretung.

Die Haushaltssatzung 2026/2027 einschließlich aller Unterlagen wird dem Landrat des Landkreises Vorpommern-Rügen als Untere Rechtsaufsichtsbehörde nach Beschlussfassung der Stadtvertretung zur Genehmigung vorgelegt.

Abstimmungsergebnis: 11 Anwesende, davon 11 Ja-Stimmen

4. Beschlussfassung zur 2. Änderungssatzung der Kurabgabesatzung der Stadt Putbus einschließlich Kalkulation 2026-27

Die Stadtvertretung der Stadt Putbus beschließt die nachfolgende 2. Änderungssatzung zur Neufassung der Satzung der Stadt Putbus über die Erhebung einer Kurabgabe vom 18.10.2021 (Kurabgabesatzung) auf der Grundlage der vorliegenden Kalkulation für den Abgabezeitraum 2026/27.

Abstimmungsergebnis: 11 Anwesende, davon 11 Ja-Stimmen

5. Beschluss zur Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes mit Vorhaben- und Erschließungsplan und Abschluss eines Durchführungsvertrages für das Baugebiet „Betriebshof Siedelmann Bau, Binzer Straße“, Stadt Putbus

Die Stadtvertretung der Stadt Putbus beschließt die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes mit Vorhaben- und Erschließungsplan gemäß § 12 Abs. 2 BauGB entsprechend der beantragten Flächen gemäß Planzeichnung in der Anlage dieser Beschlussvorlage. Zur Absicherung des Verfahrens soll ein Durchführungsvertrag mit den Antragstellern abgeschlossen werden und die Gemeinde von sämtlichen Kosten ausgenommen werden. Die Verwaltung wird beauftragt den Beschluss der Stadtvertretung ortsüblich bekannt zu machen.

Abstimmungsergebnis: 11 Anwesende, davon 11 Ja-Stimmen

6. Bestätigung Vorentwurf der 6. Änderung des Teilflächen-nutzungsplanes der Stadt Putbus und frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit und TÖB

Die Stadtvertretung der Stadt Putbus billigt den Vorentwurf der 6. Änderung des Teilflächen-nutzungsplanes der Stadt Putbus im Bereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. XLI-B-25 „Tiefbau Rohde Nadelitz“ sowie den Entwurf der Begründung mit folgender Änderung:

Anpassung des Gebietes gemäß der Planung zum Gesamtflächen-nutzungsplanes der Stadt Putbus (dünne rote Linie).

Die Verwaltung wird beauftragt, die Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB und die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB gemeinsam nach § 4a Abs. 2 BauGB durchzuführen und die öffentlich bekannt zu geben.

Abstimmungsergebnis: 11 Anwesende, davon 11 Ja-Stimmen

7. Bestätigung Vorentwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. XLI-B-25 „Tiefbau Rohde Nadelitz“ und frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit und TÖB

Die Stadtvertretung der Stadt Putbus billigt den Vorentwurf der Satzung über den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. XLI-B-25 „Tiefbau Rohde Nadelitz“ sowie den Entwurf der Begründung mit folgender Änderung:

Anpassung des Baufeldes gemäß der Änderung im Teilflächen-nutzungsplan (dünne Linie).

Die Verwaltung wird beauftragt, die Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB und die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB gemeinsam nach § 4a Abs. 2 BauGB durchzuführen und die öffentlich bekannt zu geben.

Abstimmungsergebnis: 11 Anwesende, davon 11 Ja-Stimmen

8. Beschluss über die 11. Änderungssatzung zur Satzung der Stadt Putbus über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Beiträge und Umlagen des Wasser- und Bodenverbandes „Rügen“ vom 16.12.2014

Die Stadtvertretung beschließt die Elfte Änderungssatzung zur Satzung der Stadt Putbus über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Beiträge und Umlagen des Wasser- und Bodenverbandes „Rügen“ vom 16.12.2014 und billigt die Gebührenkalkulation 2025 für die Satzung.

Bestandteil des Beschlusses ist folgende Anlage:

Elfte Änderungssatzung zur Satzung der Stadt Putbus über die Erhebung von

Gebühren zur Deckung der Beiträge und Umlagen des Wasser- und Bodenverbandes „Rügen“ vom 16.12.2014 einschließlich der Anlagen 1 und 2 zur Satzung nach § 3 Abs. 5 und § 3 Abs. 6 sowie die Gebührenkalkulation 2025.

Abstimmungsergebnis: 11 Anwesende, davon 11 Ja-Stimmen

9. Teilnahme am Interessenbekundungsverfahren des Bundesprogrammes „Sanierung kommunaler Sportstätten“ Projektaufruf 2025/2026

Die Stadtvertretung der Stadt Putbus beschließt die Teilnahme am Interessenbekundungsverfahren des Bundesprogrammes „Sanierung kommunaler Sportstätten“ Projektaufruf 2025/2026 zur Förderung der Instandsetzung der Turnhalle der Grundschule „Boddenwind“ und beauftragt die Verwaltung, den entsprechenden Antrag fristgemäß einzureichen.

Abstimmungsergebnis: 11 Anwesende, davon 11 Ja-Stimmen

Bericht der Bürgermeisterin über wichtige Angelegenheiten der Stadt

Zur Personalsituation kann ich Ihnen mitteilen, dass Herr Baron als Teamleiter zum 01.12.25 im Bereich Tourismus, Hafen, Stadtmarketing seine Arbeit aufgenommen hat. Frau Heider

hat zum 8.12.2025 ihren Dienst in der Personalabteilung beginnen können.

Auch in diesem Jahr verzauberten uns zum ersten Adventswochenende die Weihnachtswelten. Ein herzliches Dankeschön an den Verein Freunde schöner Inselfunken e. V., das Rosencafé, die Kirchengemeinde Putbus und das Biosphärenreservat. Ich darf Ihnen von ganz vielen Bürgermeisterkollegen herzliche Grüße übermitteln und ein Lob für diese großartige Veranstaltung aussprechen. Ein Dankeschön auch an das THW für den abenteuerlichen Transport des diesjährigen Putbusser Weihnachtsbaumes am Markt.

Die erste Beratung zum Verkehrskonzept ist mit der Firma Sommer geführt worden. Gemeinsam mit dem Bauausschuss wird dieses Verkehrskonzept erarbeitet werden. Im ersten Bauausschuss des neuen Jahres wird es eine Kickoff-Veranstaltung geben, zu der Sie alle herzlich eingeladen sind. Das Verkehrskonzept wird unter anderem Verkehrsführung, Radverkehrsführung, Fußgängerlenkung, Parksituation, Ladeinfrastruktur, Verkehrszeichen, den öffentlichen Personennahverkehr und einiges mehr beinhalten.

Das Gespräch mit dem neuen Vorstand des Fördervereins Residenz- und Rosenstadt Putbus e. V. hat am 10.12.25 stattgefunden. Hier ist zukünftig eine engere Zusammenarbeit geplant, weitere Gespräche werden Anfang des Jahres aufgenommen.

Die letzte Verbandsversammlung beim ZWAR fand am 10.12.25 statt. Die Tagesordnung hatte unter anderem verschiedene Gebührenkalkulationen und Satzungsänderungen zum Trinkwasser und zur Abwasserbeseitigung zum Thema.

Der Breitbandanschluss für den Bereich Vilmnitz, Lonvitz und Stresow soll im ersten Quartal 2026 in Betrieb genommen werden, im 2. Quartal dann Richtung Kasnevitz. Der Zweckverband wird im Jahr 2026 die Abwasserleitungen in der Dorfstraße in Kasnevitz verlegen. Es wird keinen Deckenschluss geben, sondern nur eine Pflasterung. Die Gesamtmaßnahme zum Bau der Straße kann noch nicht umgesetzt werden, da sich das Straßenbauamt noch mit Planungen hierzu beschäftigt. Der ZWAR muss schon vorher tätig werden, weil es dazu ein Gerichtsurteil gibt.

Information zur Gebührenerhöhung für Trinkwasser und Abwasser (herausgegeben vom ZWAR):

Um auch in den kommenden Jahren eine sichere, verlässliche und gesetzeskonforme Wasserversorgung und Abwasserentsorgung gewährleisten zu können, haben wir eine Gebührenkalkulation für die Jahre 2023 bis 2025 vorgenommen. Diese Nachkalkulation wurde im Rahmen eines erneuten Normenkontrollverfahrens notwendig. Das Ergebnis zeigt, dass die tatsächlichen Kosten deutlich über den ursprünglich geplanten Ansätzen liegen. Deshalb müssen wir die Verbrauchsgebühren rückwirkend zum 01. Januar 2023 um 5 Cent je Kubikmeter Trinkwasser und 14 Cent je Kubikmeter Abwasser erhöhen. Die wichtigsten Gründe für die Kostensteigerungen liegen in gestiegenen Bau- und Materialkosten für die Erneuerung und Instandhaltung unserer Anlagen und Leitungsnetze sowie in höheren Personalaufwendungen infolge der Tarifsteigerungen der Jahre 2024 und 2025. Auch die Anforderungen an die IT-Sicherheit sowie an den Umwelt- und Gewässerschutz wurden weiter verschärft, was zusätzliche Kosten mit sich bringt. Erschwerend kommt hinzu, dass die tatsächlich verkauften Wassermengen unter den geplanten Werten liegen. Dadurch verteilen sich die gestiegenen Gesamtkosten auf eine geringere Menge, was die Kosten pro Kubikmeter zusätzlich erhöht. Die rückwirkende Anpassung wird für viele Kundinnen und Kunden erst ab der Abrechnung des Jahres 2025 wirksam, da die Gebührenbescheide für die Vorjahre bereits rechtskräftig sind. Ab dem 1. Januar 2026 müssen auch die Grundgebühren angehoben werden. Wir sind uns bewusst, dass die Preissteigerung bedauerlich ist, insbesondere vor dem Hintergrund

der allgemein steigenden Preise. Leider stehen uns jedoch keine anderen Mittel oder Alternativen zur Verfügung, da die verbrauchsunabhängigen Kosten weiter steigen und dauerhaft gedeckt werden müssen. Alle Satzungen sind auf unserer Homepage unter www.zwar.de/ortsrechtbekanntmachungen veröffentlicht. Die Verbrauchsgebühren für 2026 bleiben unverändert, angepasst werden die Grundgebühren.

Unsere diesjährige Senioren-Weihnachtsfeier fand wieder in der Nautilus statt und wurde von vielen Senioren freudig angenommen.

Am 17.12.25 hat der Innenminister Christian Pegel zu einer Gesprächsrunde eingeladen. Er möchte über aktuelle Vorhaben informieren und in einer offenen Diskussion, Anregungen, Wünsche und Meinungen aufnehmen.

Zu den aktuellen Situationen in den Fachbereichen berichten die Fachbereichsleiter selbst:

Herr Baron informiert aus der Kurverwaltung, wie folgt:

Veranstaltungen:

Konzerte Marstall Dezember:

Bereits 17 reservierte Veranstaltungen Marstall für das Jahr 2026

- Highlight: gestört aber Geil am 20.02.2026
- Freitag, 19.12. Green Meadow – Irish Folk Abend, 20 Uhr
- Samstag, 20.12. Dirk Michaelis – Weihnachtstournee mit Gast Joro Gogow von CITY, 20 Uhr
- Sonntag, 21.12. Thomas Putensen – Ein Biege-Krug-Putensen Abend, 18 Uhr
- Montag, 22.12. Frank Schöbel zur Weihnachtszeit, 16 Uhr

Vorbereitung Wanderfrühling: Putbus wird sich auch dieses Jahr mit geführten Wanderungen am vom Tourismusverband Rügen organisierten Wanderfrühling beteiligen.

Musikalisches Picknick im Park & Hafen: aktuell in der Künstlerauswahl nahezu abgeschlossen.

Neue Veranstaltung: Wanderkino am Hafen

Infrastruktur:

- Prüfung der Toilettensituation an den örtlichen Stränden in Wreechen und Stresow, um eine dauerhafte Lösung für Gäste und Einwohner zu schaffen.
- Finalisierung Wirtschaftsplan 2026/2027

Erneuerung Vertrag ÖPNV VVR:

- Der kostenfreie ÖPNV für Kurkarteninhaber bleibt erhalten und wird auf das ganze Jahr ausgeweitet. Leistung: gesamten Linie 30 (Putbus-Garz-Stralsund), Wabe 202 Putbus, 245 Kasnevitz, Groß Stresow, Abzweig Wandashorst, Serams Wendeplatz
- ab 2026 ganzjährig statt wie ursprünglich vom 01.05.–31.10. Der Preis bleibt unverändert.
- Der Vertrag wurde auf zwei Jahre ausgelegt, um den Zeitraum der Kurabgabekalkulation abzudecken.
- Ruffbus MV VVR-Surfer Rügen erweitert sein Fahrangebot ab 2026 um die Wabe Putbus inkl. Lauterbach

Erneuerung Vertrag Ahoi Rügen:

- Vertrag für Kurverwaltung erneuert – Gäste erhalten 25 % Ermäßigung
- Vertrag für die Stadt Putbus erneuert – für Einwohner 50 % Ermäßigung

Frau Wilke teilt mit: Der Zaun des Tiergeheges in Bezug auf die Leistungen der Firma Bornhöft sind abgeschlossen. Am 19.12. wird die Begehung mit Endabnahme stattfinden, danach kann auch der restliche Bauzaun entfernt werden. Ein noch fehlendes Zaunfeld wird morgen eingebaut werden. Ein großer Dank gilt Frau Nessler und Herrn Riemer für die sachliche und lösungsorientierte Betreuung des Projekts.

Frau Werner Binz berichtet aus dem Bau- und Ordnungsamt, wie folgt:

Für die OD GüstelitZ fand die Bauanlaufberatung am 17.12.25 statt. Es wurde telefonisch der vorzeitige Maßnahmenbeginn für den Löschwasserbrunnen erteilt. Der Förderbescheid für diesen Löschwasserbrunnen, der noch im Januar gebaut werden soll, wird in den nächsten Tagen übersandt. Dieser wird im Bereich der neuen Bushaltestelle errichtet, so dass er der Baumaßnahme vorweggenommen werden muss. Der ZWAR hat mit dem Genehmigungsverfahren für den Bau der Kanalisation im Heideweg und der Dorfstraße in Richtung Krakvitz begonnen. Die Umsetzung der Maßnahme soll im Herbst 2026 starten. Die Baumaßnahme Gartenstraße verzögert sich aktuell. Der Wasserstand des Spritzenteiches und des Grabens wird durch einen Überlauf reguliert.

Herr Hausmann berichtet aus dem Bereich Finanzen, dass die Haushaltsplanung 26/27 seit der letzten Sitzung der Stadtvertretung im Focus stand. Zum Jahresende wird der Kassenabschluss durchgeführt. Des Weiteren informiert er über ein Gerichtsurteil zur Grundsteuerreform, zu der ca. 2,8 Mio. Einsprüche eingelegt wurden. Die Grundsteuerreform ist nicht rechtswidrig.

Frau Peuß berichtet aus den Bereichen Wohnungswirtschaft und Hafen des Eigenbetriebes, wie folgt:

Bereich Wohnungswirtschaft:

- In 2025 wurden neben laufenden Teilsanierungs- und Renovierungsmaßnahmen in diversen Wohnungen im Wesentlichen drei Wohnungen im Wert von 92 TEUR saniert und weitere drei Wohnungen ebenfalls im Wert von 92 TEUR zur Sanierung beauftragt, deren Fertigstellung im nächsten Jahr erfolgt.

„AMTLICHE BEKANNTMACHUNG“

Betr.:

6. Änderung des Teilflächennutzungsplanes der Stadt Putbus und vorhabenbezogener Bebauungsplan „Tiefbau Rohde Nadelitz“ der Stadt Putbus

hier:

Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses sowie der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB

Die Stadtvertretung der Stadt Putbus hat in öffentlicher Sitzung am 28. November 2022 für den in der nachfolgenden Übersichtskarte gekennzeichneten Geltungsbereich die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Tiefbau Rohde Nadelitz“ beschlossen. Der Beschluss der Aufstellung des Bebauungsplans wurde gemäß § 2 Abs. 1 BauGB im amtlichen Mitteilungsblatt Nr. 12/2022 am 19. Dezember 2022 bekannt gemacht.

Statistik

In 2025 gab es in der Wohnungswirtschaft:

- 32 Auszüge und
- 28 Neuvermietungen

Bereich Hafen:

- Für das Sanierungsvorhaben am Hafen, einschließlich Nassbaggerung und Slipanlage aus diesem Jahr, erfolgte die letzte Mittelanforderung beim LFI M-V.

Es wurden ~ 319.500,00 EUR Zuwendungsmittel an die Stadt ausgezahlt.

Statistik

In 2025 verzeichnete der Hafen:

- 456 Schiffsanläufe in der Ausflugsfahrt bzw. Liniendienst mit insgesamt 29.545 Passagieren,
- 162 Anläufe von Flusskreuzfahrtschiffen mit insgesamt 11.475 Passagieren.
22 Anläufe wurden storniert.
(2024 waren es 161 Anläufe und 16 Stornierungen)
- Für 2026 sind aktuell 154 Anläufe von Flusskreuzfahrtschiffen im Zeitraum März bis November angemeldet.

Ein ganz großes Dankeschön geht an den ehrenamtlichen Leiter der Rosenbrigade, Herrn Ulrich Hilden. Seit 2017 hat er diese ehrenamtliche Tätigkeit mit viel Freude und Engagement ausgeführt.

Herr Hilden hat unsere Bewerbung für den Rosenkongress in Putbus in die Wege geleitet und auf der Mitgliederversammlung der Deutschen Rosengesellschaft e. V. schließlich ein eindeutiges „Ja“ mit nach Hause gebracht. Anschließend gab es viel zu organisieren und mit zu gestalten. Der Rosenkongress in Putbus war nicht zuletzt seinerwegen ein voller Erfolg.

Als Beisitzer im Vorstand des Fördervereins Residenz- und Rosenstadt Putbus e. V. hat er zur Weiterentwicklung des kulturellen Erbes unseres Stadtgründers Wilhelm Malte, Fürst zu Putbus beigetragen. Zum 31.12.2025 übergibt er nun die Rosenbrigade an unsere Mitarbeiter Herrn Heinrich und Herrn Prochnow. Herr Hilden wird sich sicher nicht zur Ruhe setzen, möchte sich aber anderen Dingen widmen. Wir sagen Dankeschön!

Mit Beschluss vom 16. Dezember 2025 hat die Stadtvertretung der Stadt Putbus die Aufstellung und den Vorentwurf der 6. Änderung des Teilflächennutzungsplanes der Stadt Putbus und den Vorentwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Tiefbau Rohde Nadelitz“ in der Fassung vom Dezember 2025 gebilligt und zur Veröffentlichung im Internet bestimmt.

Der räumliche Geltungsbereich der 6. Änderung des Teilflächennutzungsplanes und des Bebauungsplans ist der nachfolgenden Übersichtskarte zu entnehmen. Er beläuft sich auf eine Größe von etwa 0,5 ha und umfasst die Flurstücke 23/1 und 24 der Flur 1 in der Gemarkung Nadelitz.

Planungsziel ist die Festsetzung eines sonstigen Sondergebietes mit der Zweckbestimmung „Betriebshof“ gemäß § 11 Abs. 2 BauNVO.

Die gemäß § 3 Abs. 1 BauGB erforderliche frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit soll in Form einer Veröffentlichung im Internet durchgeführt werden.

Der Vorentwurf der 6. Änderung des Teilflächennutzungsplanes der Stadt Putbus, bestehend aus der Planzeichnung und der Begründung, Stand Dezember 2025, und der Vorentwurf des Bebauungsplanes, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) mit den textlichen Festsetzungen (Teil B) und der Begründung, Stand Dezember 2025, wird gemäß § 3 Abs. 1 BauGB zu jedermanns Einsicht in der Zeit

vom **04. Februar 2026** bis einschließlich **10. März 2026**

im Internet über das Bau- und Planungsportal M-V unter <https://putbus.de/stadt-putbus/bauleitplanung/> veröffentlicht.

Darüber hinaus ist die Einsichtnahme in der Stadtverwaltung Putbus, Markt 8, 18581 Putbus während folgender Dienststunden möglich:

Montag

von 09:00 Uhr – 12:00 Uhr sowie von 13:00 Uhr – 17:00 Uhr

Dienstag

von 09:00 Uhr – 12:00 Uhr sowie von 13:00 Uhr – 17:00 Uhr

Mittwoch

von 08:30 Uhr – 14.30 Uhr

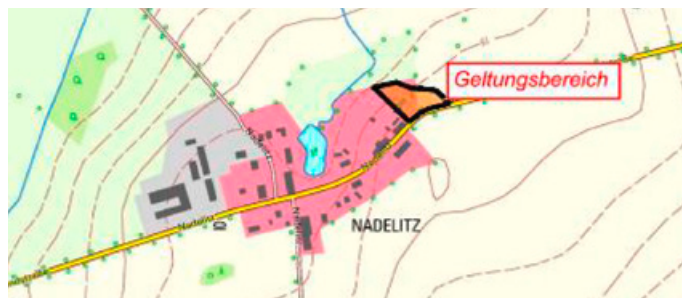
Donnerstag

von 09:00 Uhr – 12:00 Uhr sowie von 13:00 Uhr – 17:00 Uhr

Freitag

von 09:00 Uhr – 12:00 Uhr

Während des Veröffentlichungszeitraumes können von jedermann Bedenken und Anregungen zum Vorentwurf der Änderung des Teilflächennutzungsplanes sowie zum Vorentwurf des Bebauungsplanes elektronisch an bau-und-ordnungsamt@putbus.de



putbus.de und alternativ schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden. Das Anhörungsergebnis wird in die weitere Planung einfließen. Es wird daraufhin gewiesen, dass nicht innerhalb der Veröffentlichungsfrist abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können.

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf der Grundlage des § 3 BauGB i. V. m. Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO und dem DSG M-V. Sofern Sie Ihre Stellungnahme ohne Absender abgeben, erhalten Sie keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Formblatt „Informationspflichten bei der Erhebung von Daten im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung nach BauGB (Art. 13 DSGVO), welches ebenfalls veröffentlicht wird.

Im Zusammenhang mit dem Datenschutz weist die Stadt Putbus ausdrücklich darauf hin, dass ein Bauleitplanverfahren ein öffentliches Verfahren ist und daher in der Regel alle dazu eingehenden Stellungnahmen in öffentlichen Sitzungen beraten und entschieden werden. Soll eine Stellungnahme anonym behandelt werden, ist dies auf derselben eindeutig zu vermerken.

Putbus, den 09.01.2026
gez. B. Wilke, Bürgermeisterin

Widmung eines straßenbegleitenden Geh- und Radweges zwischen der Stadt Putbus und dem Ortsteil Wreechen

Auf der Grundlage von § 7 Abs. 4 und 5 i. V. m. § 2 Abs. 2 Nr. 1 des Straßen- und Wegegesetz des Landes Mecklenburg-Vorpommern (StrWG - MV) vom 13. Januar 1993 zuletzt geändert durch Artikel 8 des Gesetzes vom 14. Mai 2024 (GVBl. M-V S. 154, 184) verfügt die Stadt Putbus als Straßenbaulastträger die Widmung folgendes Geh- und Radweges:

1. Beschreibung: straßenbegleitender Geh- und Radweg zwischen der Stadt Putbus und dem Ortsteil Wreechen
Anfangspunkt: Ortsausgang Putbus, Wreechener Weg (Flurstück 46/1 der Flur 1 Gemarkung Wreechen) Endpunkt: Ortszugang Wreechen (Flurstück 54/1 der Flur 1 Gemarkung Wreechen)
Widmungsbeschränkungen: Radfahrer und Fußgänger
Länge: 0,988 km Betroffene Flurstücke: Gemarkung Wreechen Flur 1 Flurstücke 46/1, 48/1, 49/1, 50/1, 53/1, 54/1 und 56/1

2. Verfügung: Der unter Nr. 1 näher bezeichnete Geh- und Radweg wurde als Ergänzung der öffentlichen Straße zwischen der Stadt Putbus und dem Ortsteil Wreechen errichtet und gilt gemäß § 7 Abs. 5 StrWG - MV bereits für den öffentlichen Verkehr als gewidmet. Um die Nutzung einzuschränken, wird dieser mit Wirkung vom 01.02.2026 zum beschränkt-öffentlichen Weg gewidmet. Träger der Straßenbaulast ist gemäß § 14 StrWG - MV die Stadt Putbus. Die Nutzung wurde am 10.

November 1998 aufgenommen und gemäß § 7 Abs. 4 Satz 2 StWG-MV öffentlich bekannt gemacht.

3. Rechtsbehelfsbelehrung: Gegen diese Allgemeinverfügung kann innerhalb eines Monats nach deren Bekanntgabe Widerspruch oder Klage erhoben werden.

Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadt Putbus, Markt 8, 18581 Putbus einzulegen.

Hinweis:

Ein Widerspruch in elektronischer Form ist bis auf Weiteres nicht zulässig. Der § 3a Abs. 2 VwVfG M-V findet keine Anwendung.

Die Klage ist schriftlich, in elektronischer Form nach Maßgabe der Verordnung über die technischen Rahmenbedingungen des elektronischen Rechtsverkehrs und über das besondere elektronische Behördenpostfach – Elektronischer-Rechtsverkehr-Verordnung (ERVV) in der jeweils geltenden Fassung oder zu Protokoll der Geschäftsstelle beim Verwaltungsgericht Greifswald, Domstraße 7a in 17489 Greifswald zu erheben.

Putbus, den 09.01.2026
gez. B. Wilke, Bürgermeisterin

INFORMATIONEN DER VERWALTUNG

TERMINE & VERANSTALTUNGEN

Sitzungstermine der Ausschüsse der Stadt Putbus

Rathaus Markt 8, 18581 Putbus, Rathaussaal

Ausschuss für Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr und Ordnung, Umwelt- und Naturschutz,

Montag, 26.01.2026 18.00 Uhr

Ausschuss für Bildung, Soziales, Seniorenarbeit, Sport und Vereinswesen

Dienstag, 24.02.2026 19.00 Uhr

Finanzausschuss

Mittwoch, 25.02.2026, 18.00 Uhr

Ausschuss für Wirtschaft, Digitalisierung, Tourismus und Kultur

Donnerstag 26.02.2026, 18.30 Uhr

Die Bürgersprechstunde der Bürgermeisterin B. Wilke ohne vorherige Terminvereinbarung findet donnerstags von 13.00 – 16.00 Uhr statt.

Die Sprechstunde des Bürgervorstehers J. Riemer findet am 03.02.2026 von 15.00 – 16.00 Uhr im Rathaus statt.

Bitte informieren Sie sich weiterhin über die aktuellen Sitzungstermine für die Stadtvertretung und die Fachausschüsse der Stadt Putbus auf unserer Internetseite,

www.putbus.de

sowie in den Schaukästen des Stadtgebietes.

Die Putbusser Nachrichten erscheinen im Jahr 2026 an folgenden Terminen:

23. Februar	29. Juni	26. Oktober
30. März	27. Juli	30. November
27. April	31. August	18. Dezember
26. Mai	28. September	

Der Redaktionsschluss ist jeweils der 10. eines Monats. Da die Dezemberausgabe bereits am 18.12.2026 erscheint, wird der Redaktionsschluss der 04.12. sein.

Ich Sie bitte, folgende Ablageorte zur Abholung zu berücksichtigen:

1. Rathaus
2. Stadtinformation Putbus, Alleestraße 2
3. Tankstelle Putbus

4. EDEKA Lauterbach, Markt und Bücherregal des Seniorenbeirates
5. Dorfhaus Kasnevitz
6. Baumarkt Binzer Straße
7. Bäckerei Kruse, Verkaufsstelle Binzer Straße, Netto Marken-Discount Binzer Straße
8. Bäckerei Kruse, Verkaufsstelle NETTO mit dem Scotti, Am Mühlenberg.
9. Verwaltungsgebäude Biosphärenreservat Südostrügen, Cirsus 1
10. Sparkasse, Circus 15
11. Apotheke, Markt 6
12. De Blumenpott, Bahnhofstr. 14

B. Wilke Bürgermeisterin

Auszeichnung des Ehrenamtes 2026

Auch im letzten Jahr haben viele Bürgerinnen und Bürger ehrenamtliche Arbeit geleistet. Dafür bedanke ich mich ganz herzlich. Viele von uns haben jedoch den Wunsch, dass besonders engagierte Mitbürgerinnen und Mitbürger für ihr Wirken in unserer Stadt besonders geehrt werden. Ich bitte Sie, den Stadtvertretern, den berufenen Bürgern oder der Verwaltung ihre Vorschläge mit einer kurzen Begründung bis zum 13.02.2026 zur Ehrung dieser Mitmenschen mitzuteilen. Die Auszeichnung soll während unseres Frühlingsempfangs 2026 erfolgen. Ich bedanke mich für Ihr Interesse.

B. Wilke
Bürgermeisterin



Das Ordnungsamt informiert

Lebensgefahr beim Betreten von Eisflächen

Durch die anhaltenden Minusgrade der letzten Tage kam es verstärkt zu Eisbildungen auf den Gewässern in ganz Mecklenburg-Vorpommern. Viele Seen und Teiche, sowie Küstenabschnitte der Ostsee und Boddengewässer sind von einer leichten Eisschicht bedeckt. Dennoch sollte man sich nicht von den frostigen Temperaturen täuschen lassen. Das Eis ist zum derzeitigen Zeitpunkt nicht tragfähig! Vor allem Strömungen, Sonneneinstrahlung und unterschiedliche Gewässertiefen sorgen für eine ungleichmäßige Eisdeckenstärke.

Auch eine vermeintlich stabil aussehende Eisfläche kann jederzeit brechen und zu lebensgefährlichen Situationen führen. Aus diesem Grund weisen wir

Bild: Pixabay



ausdrücklich auf folgendes hin:

- Bitte betreten Sie keine Eisfläche, welche nicht ausdrücklich dafür freigegeben wurde!
- Lassen Sie Kinder und Tiere niemals unbeaufsichtigt in der Nähe von zugefrorenen Gewässern!

Sollte es dennoch zu einem Einbruch ins Eis kommen, wählen Sie bitte umgehend den **Notruf 112!**

Bitte begeben Sie sich auch als Helfer nicht selbst in Gefahr und betreten Sie nicht eine ungesicherte Eisfläche! Versuchen Sie vom Land aus zu unterstützen, indem Sie den Notruf wählen!

Ann Kurzhals
Fachbereich III
Ordnungsangelegenheiten

Information zur Einwohnerkarte

Die Karte können Sie im Einwohnermeldeamt oder im Sekretariat im Rathaus der Stadt Putbus, Markt 8, gegen Vorlage Ihres Personalausweises abholen.

Es gibt verschiedene Vergünstigungen für Einwohner/innen der Stadt Putbus mit der Einwohnerkarte.

Ermäßigung beim Eintritt für die Großveranstaltung „Lebensart“ im Schlosspark Putbus

Ermäßigungen im Theater Putbus: mit 10 % Ermäßigung auf den Eintrittspreis oder den Erwerb der Putbus-Theatercard zum ermäßigten Tarif. Rabatt gilt auf alle Tickets außer Sonderveranstaltungen.

Ermäßigung Schwimmbad Sellin: Mit der Ahoi-Rügen Bade- und Erlebniswelt in Sellin gibt es eine Einwohnerkooperation in Höhe von 50 % auf den Eintrittspreis.

Besuch von Veranstaltungen der Kurverwaltungen und kostenlose Nutzung der Strände (ohne Kurtaxe) in Putbus, Sassnitz,

Binz, Sellin, Baabe, Göhren und der Gemeinde Mönchgut (Nicht darin enthalten ist die kostenfreie Nutzung der Toiletten!) Ermäßigung im Kino Bergen: Im You See Kino im Rügendcenter Bergen erhalten Erwachsene mit 1. Wohnsitz auf Rügen (gegen Nachweis) eine Ermäßigung von 2 € (gilt nicht für Sonderveranstaltungen).

Freier Eintritt im Nationalpark-Zentrum Königsstuhl mit Skywalk



Die Einwohnerkarte hat für Erwachsene eine Gültigkeit von 5 Jahren. Für Kinder beträgt die Gültigkeit wie bisher 1 Jahr.

KINDER & SENIOREN

Die Stadtverwaltung gratuliert:

am 01. Februar	Frau Margit Siewert	Putbus	zum 85. Geburtstag
am 02. Februar	Frau Charlotte Priess	Lauterbach	zum 97. Geburtstag
am 03. Februar	Herrn Manfred Fischer	Putbus	zum 75. Geburtstag
am 09. Februar	Herrn Thomas Behrmann	Nadelitz	zum 70. Geburtstag
am 17. Februar	Frau Johanna Knecht	Ketelshagen	zum 90. Geburtstag
am 19. Februar	Herrn Heinz-Georg Gerlich	Kasnevitz	zum 70. Geburtstag
am 25. Februar	Herrn Joachim Bauermeister	Putbus	zum 70. Geburtstag
am 26. Februar	Frau Rita Hohenstein	Lauterbach	zum 70. Geburtstag

„Grüne Vielfalt für die Grundschule Putbus: Eine Hecke für die Haselmaus

Die Grundschule Boddenwind darf sich über eine besondere Bereicherung freuen: Das Biosphärenreservat hat der Schule eine Haselmaushecke finanziert. Diese Hecke, die von der Putbusser Baumschule OSK fachmännisch angelegt wurde, ist nicht nur eine schöne Alternative für einen traditionellen Zaun, sondern bietet auch einen wertvollen Lebensraum für zahlreiche Tiere. Besonders die Haselmaus findet in dieser Hecke ein Zuhause, aber auch Vögel, Insekten und andere kleine Tiere profitieren von den schützenden Sträuchern, die im Laufe der Jahreszeiten Pollen,

Blüten, Beeren und Nüsse tragen. Zu den ausgewählten Pflanzen gehören unter anderem Weißdorn, Hainbuche, Kornelkirsche, Brombeere und Hasel, die nicht nur die Artenvielfalt fördern, sondern auch den Schulgarten auf natürliche Weise verschönern. Gerne zum Nachmachen im eigenen Garten!

C. Schuhmacher
Schulleitung

A. Eiselt



Fotos: C.Schuhmacher, A.Eiselt

VERSCHIEDENES

Fertigstellung Tiergehege Schlosspark Putbus



Ende des Jahres 2025 wurden die Arbeiten an der Zaunanlage des Wildtiergeheges fertiggestellt.

Kurz vor dem Weihnachtsfest wurde die Abnahme mit dem zuständigen Bauunternehmen Bornhöft sowie der Schlosserei-Firma durchgeführt.

Trotz einiger Verzögerung bei der Installation der Zaunanlage konnte dennoch alles zur Zufriedenheit aller fertiggestellt werden.

Auf diesem Wege möchte ich mich bei allen am Bau Beteiligten bedanken, die kreativ und konstruktiv an Lösungen in der Sache mitgewirkt haben. Hervorzuheben sind hier die Firma Bornhöft, die Schlosserei Rotbarth, die Firma Zaun und Toranlagen Klaus Störtebeker, dem Landschaftsarchitekturbüro Evert und die BIG Städtebau GmbH.

Ein großer Dank gilt ebenso der Bauausschussvorsitzenden Heike Nessler und Bürgervorsteher Jörg Riemer, die den Bau ehrenamtlich die ganze Zeit über begleitet und überwacht haben.

Nun können wir sagen, dass in unserem Park ein weiteres Kleinod geschaffen wurde.

Die Zaunanlage erstreckt sich über ca. 960 Meter mit zwei neuen Zugangstoren.

Die Kosten der Sanierung sind in dem vom Landschaftsarchitekten Evert kalkulierten Umfang geblieben, so dass keine Mehrkosten entstanden und die Maßnahme entsprechend abgeschlossen werden konnte. Außerhalb der Maßnahme konnten zeitgleich 20 neue Bäume im Gehege gepflanzt und die Sanierung des alten Futterhauses angeschoben werden. Dadurch werden sich die Lebensbedingungen der Tiere im Wildgehege deutlich verbessern und Einheimische sowie Gäste viel Freude und Entspannung bei Spaziergängen um das Gehege haben.

Nochmals: Danke!

Jörg Riemer
Bürgervorsteher

Bewegung und Begegnung im Tanz mit Ariane Jezek!

Bauchtanz ist Kraft fühlen, zeigen, haben und schöpfen! Er ist Arbeit mit Freude und mit dem Körper! Die eigene Schöpferkraft zu stärken, ist mein Anliegen. Unabhängig von Alter und Nationalität finden wir gemeinsam in die traditionellen Urbewegungsformen der Frau. Frauen brauchen insbesondere im reiferen Alter einen starken Beckenboden. Beckenbodentraining mal anders!

In der Mitte liegen die Ruhe und die Kraft!

Mit den Grundbewegungen des Orientalischen Tanzes werden Bauch- und Rückenmuskeln gestärkt, die Stabilität und Stärkung der Körpermitte mit sich bringen.

Eine Reihe ausgewählter Körperübungen (z.B. aus dem Yoga und Atemarbeit) helfen dem Körper und der Seele in einen entspannten Zustand zu gelangen. Diese befreien ihn von Verspannungen und Blockaden. Aus einem natürlichen und spielerischen Wechsel zwischen An- und Entspannung einzelner Körperteile entstehen neue eigene tänzerischen Ausdruckformen. Gemeinsam üben wir die Grundbewegungen des Orientalischen Tanzes bzw. Frauentanzes.

Selbstaussdruck und Körperbewusstsein werden vertieft und verbinden uns mit der weiblichen Urkraft und in der Gruppe.

Ariane Jezek



Foto: Ariane Jezek



Hotel Roos

Bahnhofstraße 9 · 18581 Putbus/Rügen
Telefon (0383 01) 278 · Fax (0383 01) 811 45

**Wir laden in diesem Jahr wieder zum traditionellen
SCHLACHTEFEST am 14. Februar 2026
ab 19 Uhr ein.**

Eintritt: 7,- Euro

Tischvorbestellungen unter Telefon 03 83 01 / 2 78 sind erwünscht.



Elektro-Installation Rügen GmbH

Beratung – Planung –
Montage – Installation –
Service

Grüner Berg 10 A · 18528 Bergen auf Rügen
Telefon 03838 / 23 167 · info@elektroinstallationruegen.de
www.elektroinstallationruegen.de

Allianz Lenz Rügen

DIE ALLIANZ LEBENSVERSICHERUNG

Du willst, dass aus
Vorsorge Vorfreude
wird? **Wir auch.**

*Lassen Sie sich
beraten.*

Allianzagentur Andreas Lenz
August – Bebel – Str. 36, 18581 Putbus
Tel. 038301 60924 WhatsApp 0152 33865326
www.allianz-andreas-lenz.de



Erste Hilfe, ein kinderleichtes Thema Neuaufgabe Malbuch für Grundschüler auf der Insel Rügen

Seit mittlerweile 25 Jahren kommt rund um Güstrow, aber auch weit über die Kreisgrenzen hinaus, schnelle Hilfe in Form des Christoph 34 zu schwer kranken oder verletzten

Patienten und niemand möchte dieses moderne und zügige Rettungsmittel mehr missen. Was aber nützt all die Aufopferung und Ausstattung der Retter, wenn der Patient doch bereits zuvor dringend Erste Hilfe von Laienhelfern benötigt?

Es ist ermunternd, zu sehen, dass sich immer mehr Menschen allen Alters trauen, Erste Hilfe zu leisten. Um nun auch die ganz Kleinen mit „an Bord“ zu holen, stehen wir als Förderverein des Christoph 34 sehr gern Pate für ein Projekt, das es bereits seit vielen Jahren mit großem Erfolg in den anderen Einsatzgebieten unseres Rettungshubschraubers gegeben hat. Der Detmolder K & L Verlag legt ein Malbuch „Erste Hilfe für Kinder“ auf, welches Grundschüler spielerisch an das Thema Patientenversorgung heranführt.

Unser gemeinsames Ziel ist es, dieses Malbuch kostenfrei allen Grundschulen der Insel Rügen zur Verfügung zu stellen. Aus diesem Grunde möchten wir Sie ganz persönlich bitten, uns als Sponsoren durch die Mitfinanzierung dieser Bücher zu unterstützen. Sie fördern damit ganz gezielt das Engagement unserer jüngsten Ersthelfer, denen wir gemeinsam das Rüstzeug an die Hand geben wollen, um selbst in ihrer Schule, auf der Straße, aber auch zu Hause Erste Hilfe leisten zu können.

Die durch das Malbuch vermittelten Grundlagenkenntnisse wachsen mit den Kindern zu einer fundierten Kenntnis in Erster Hilfe und können somit tatsächlich eines Tages lebensrettend sein.

Ein erster und einfacher Schritt zur Stärkung des Gemeinwohls der Gesellschaft wäre getan. Schon jetzt möchte ich Ihnen herzlich für Ihre Unterstützung danken und stehe Ihnen für Rückfragen gerne zur Verfügung.

Thomas Lange
Notfallsanitäter Christoph 34
Beauftragter für Öffentlichkeitsarbeit

Malheft zur Erste Hilfe für jedes Grundschulkind

Der Förderverein des Luftrettungszentrums Christoph 34 will gemeinsam mit dem K&L Verlag ein Mal- und Informationsheft „Erste Hilfe für Kinder“ ab nächstem Schuljahr an jedes Grundschulkind im Landkreis Rostock ausgeben.

Dazu sucht der Verein Sponsoren, die sich an den Kosten für die Herstellung der Publikation beteiligen. „In dem Ausmalbuch erzählen das Geschwisterpaar Mario und Olivia sowie das Hündchen Waldi, wie Menschen in Notsituationen geholfen werden kann. So erläutern sie die Rettungskette, erklären, was in einen Verbandskasten gehört, oder zeigen anschaulich, warum ein Fahrradhelm so wichtig ist“, sagt Vereinschef Stefan Büchner. Der Arzt verweist auf die

Notwendigkeit von Erste-Hilfe-Maßnahmen und betont, dass mit deren Erlernen schon im Kindesalter begonnen werden sollte.

Der 2010 gegründete Verein, dem gegenwärtig etwa 45 Mitglieder angehören, hat sich vor allem die Öffentlichkeitsarbeit um den Rettungshubschrauber Christoph 34 auf seine Fahnen geschrieben. Ein weiteres Ziel besteht darin, Finanzierungslücken bei Einsatzbekleidung, Weiterbildung oder zusätzlicher Ausrüstung für den Hubschrauber schließen zu helfen.

Das Projekt „Erste Hilfe für Kinder“ will der Verein mit Vorrang unterstützen. Über viele Sponsoren, die übrigens in dem Heft namentlich aufgeführt werden, würden sich die Mitglieder freuen.

Wer Fragen hat oder seine Mithilfe erklären möchte, sollte eine Mail an die Adresse

foerderverein@christoph34.de

schicken.



Förderverein Theater Putbus e.V.

Der Kleiderschrank ist voll? Für den Restmüll sind die Sachen zu schade? Es gibt jetzt die Aktion „Platz schaffen mit Herz“:

www.platzschaffenmitherz.de

Auf dieser Internetseite können Sie einen kostenlosen Paketschein herunterladen. Gebrauchte Kleidung in



einen Karton (mindestens 5 KG) packen, Paketschein aufkleben und über Hermes kostenlos versenden. Dann können Sie den Erlös aus Ihrer Spende dem Förderverein Theater Putbus zuweisen.

Danke für Ihre Unterstützung

BIO KYSTE

ÖKOLOGISCH EINKAUFEN IN PUTBUS

Bio einkaufen in Putbus? In der BIO KYSTE in Putbus findest du sorgfältig ausgewählte **Bio-Lebensmittel**, viele davon direkt von Rügen und aus dem Umland. Vegane und glutenfreie Produkte sowie besondere Spezialitäten gehören ebenso dazu wie persönliche Beratung und individuelle Bestellungen. **Qualität, Transparenz und Regionalität** stehen bei uns an erster Stelle.

Wir freuen uns auf deinen Besuch.



Markt 9, 18581 Putbus | Fon 0151 4499 9009 | info@biokyste.de | biokyste.de | @biokyste

Di-Fr 10 - 18 Uhr | Sa 10 - 14 Uhr

INFORMATIONEN DER KURVERWALTUNG / STADTINFORMATION PUTBUS

Änderung der Kurabgabesatzung der Stadt Putbus

Sehr geehrte Gastgeberinnen und Gastgeber,

bitte beachten Sie, dass seit dem 01.01.2026 in Putbus eine **aktualisierte Satzung zur Kurabgabe** gilt. Um Ihnen die korrekte Information Ihrer Gäste zu ermöglichen, haben wir die wichtigsten Änderungen nachfolgend für Sie zusammengefasst:

1. Neue Abgabesätze 2026 & 2027

- **Nebensaison (01.01. bis 30.04.):** 1,25 € pro Person und Tag
- **Hauptsaison (01.05. bis 31.10.):** 2,50 € pro Person und Tag
- **Nebensaison (01.11. bis 31.12.):** 1,25 € pro Person und Tag
- **Tageskurabgabe:** ganzjährig 1,50 €
- **Jahreskurkarte:** 75,00 €
- **Jahreskurabgabe für Boots-/Schiffseigner mit jährlichem Dauerliegeplatz:** 37,50 €

2. Aufhebung der Kurabgabepflicht für Hunde

Ab 01.01.2026 zahlen Hundehalter keine Kurabgabe mehr. Diese Entscheidung basiert auf der aktuellen Rechtsprechung, in deren Folge die bisherigen rechtlichen Rahmenbedingungen für eine solche Erhebung als nicht mehr gegeben eingestuft wurden. In der neuen Fassung der Satzung ist daher keine entsprechende Abgabepflicht mehr vorgesehen.

3. Bestehende Befreiungen

Die gewohnten Befreiungen bleiben in ihrem bisherigen Umfang erhalten. Dies betrifft insbesondere:

- **Kinder:** Bis zur Vollendung des 7. Lebensjahres (einschließlich) sind Kinder weiterhin von der Kurabgabe befreit.
- **Schwerbehinderte:** Personen mit einem Grad der Behinderung (GdB) von mindestens 80 % bleiben ebenfalls befreit.

4. Attraktive Vorteile für Ihre Gäste

Alle bisherigen Leistungen, die mit der Kurkarte genutzt werden können, bleiben erhalten und werden im Jahr 2026 sogar schrittweise erweitert. Besonders hervorzuheben sind folgende Punkte:

- **Kostenfreie Mobilität:** Der Bus der VVR auf der **Linie 30 (Richtung Stralsund)** kann nun ganzjährig kostenfrei genutzt werden.
- **Entspannung & Freizeit:** Es ist uns gelungen, die beliebten Ermäßigungen für die **AHOI! RÜGEN Bade- und Erlebniswelt** in Sellin auch für das kommende Jahr wieder für Ihre Gäste bereitzustellen.

Der aktualisierte Kurkartenflyer mit allen Informationen & Leistungen der Kurabgabe lassen wir Ihnen digital zukommen.

Wir bitten Sie, diese Änderungen in Ihren Unterlagen sowie auf Ihren Webseiten zu berücksichtigen.

Die vollständige Satzung ist auf der offiziellen Webseite der Stadt Putbus veröffentlicht.



Am Freitag, dem **20. Februar 2026**, gastiert das erfolgreiche DJ-Duo Gestört aber Geil im Marstall Putbus auf Rügen. Ab 21 Uhr öffnet die Location ihre Türen für eine Clubnacht mit elektronischer Musik zwischen Deep House, melodischen Beats und bekannten Hits im typischen Gestört-aber-Geil-Sound.

Unterstützt wird der Abend von DJ Mas Magnum und DJ Streifenhoernchen, die das Publikum musikalisch auf die Hauptacts einstimmen und für einen durchgängig tanzbaren Abend sorgen. Der Marstall Putbus bietet mit seinem historischen Ambiente den passenden Rahmen für die Veranstaltung und verspricht ein besonderes Cluberlebnis auf der Insel.

Tickets sind im Vorverkauf an den Touristinformationen der Stadt oder unter www.ortskontrollfahrt.de erhältlich. Änderungen vorbehalten

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Weitere Veranstaltungen finden Sie auf unserer Internetseite unter: www.putbus.de/veranstaltungskalender/ Oder scannen Sie den QR-Code.



Die aktuellen Putbusser Nachrichten online lesen und im Archiv der letzten Jahre stöbern. www.putbus.de/stadt-putbus/putbusser-nachrichten-amtsblatt/ Oder scannen Sie den QR-Code.

Öffnungszeiten:

Stadtinformation Putbus, Alleestraße 2

Januar

Montag – Freitag 10.00 – 15.00 Uhr

Februar

Montag – Freitag 10.00 – 15.00 Uhr

Hafeninformation Lauterbach, Eichendamm 4

Januar

Montag – Freitag 10.00 – 15.00 Uhr

Februar

Montag – Freitag 10.00 – 15.00 Uhr

Kontakt:

Stadtinformation Putbus

Eigenbetrieb / Kurverwaltung

Alleestr. 2, 18581 Putbus

Telefon: 038301-431

Mail: service@ruegen-putbus.de

Hafeninformation Lauterbach

Eichendamm 4, 18581 Lauterbach

Telefon: 038301-887262

Mail: service@ruegen-putbus.de



Foto: Jörg Meisel

TERMINE UND VERANSTALTUNGEN



AUSSTELLUNGEN

Orangerie Putbus

Ausstellungszentrum der Galerie
des Landkreises und der
KulturStiftung Rügen

Alleestraße 35, 18581 Putbus

Tel. / Fax: 0383 01 / 88 97 97

info@kulturstiftung-ruegen.de

www.kulturstiftung-ruegen.de

www.kunstorte-mv.de

Öffnungszeiten November-Mai:

Mittwoch – Samstag 11.00 – 16.00 Uhr

Sonntag 13.00 – 16.00 Uhr

Ausstellung:

Ute Werdin, "Zweierlei"

11.01.2026 bis 01.03.2026

Galerie FOS

Alleestraße 25, Orangerie Putbus

Tel. 01 71 / 2 44 75 19

kameraotto@aol.com

www.kunstkatekarow.de

Galerie Atelier Rotklee

Markt 10, 18581 Putbus

Kontakte:

Walter G. Goes Tel. 01 57 / 514 778 33

Günther Haußmann Tel. 01 51 / 547 305 02

Frank Otto Sperlich Tel. 01 71 / 244 75 19

Öffnungszeiten:

Mittwoch – Sonntag 13.00 – 17.00 Uhr

und nach Vereinbarung

Ausstellung:

Rotklee LX

STELL DIR VOR KEINER GEHT HIN

31.01.2026 – 15.03.2026

Vernissage:

30.01.2026, 18.00 Uhr

Kunstort alte Wassermühle

Atelier Bernard Misgajski

Kastanienallee 2, OT Wreechen

18581 Putbus

Skulpturen, Bilder in Stahl, Email-Werkstatt

Tel. 0383 01 / 6 15 16

misgajski.bernard@gmail.com

Öffnungszeiten Di-So 10-18.00 Uhr

LANDFILM PROGRAMMKINO IM DORFHAUS KASNEVITZ

Special III, Freitag, 06.02.2026

Die Unbeugsamen Teil 2 –

Guten Morgen, Ihr Schönen!

Regie: Torsten Körner (D 2024)

Dokumentarfilm | 104 Min

Freitag, 20.02.2026

Mit der Faust in die Welt schlagen

Regie: Constanze Klaue (D 2025)

Drama, Romanverfilmung | 110 Min

jeweils 19:30 Uhr | Eintritt 5,00 €

Initiative Dorfhaus Kasnevit

Dorfhaus Kasnevit

Dorfstraße 36, 18581 Kasnevit

dorfhaus-kasnevit.de



DORFHAUS KASNEVITZ

Montag, 23.02.2026, 19 Uhr

Bewegung und Begegnung im Tanz

Frauentänze mit Ariane Jezek

TERMINE / VERANSTALTUNGEN DES SENIORENBEIRATES DER STADT PUTBUS UND DER ORTSGRUPPE DER VOLKSSOLIDARITÄT:

Frühstück für Senioren

Dienstag, 03. Februar, 09.00 Uhr

im Freizeitzentrum

Unkostenbeitrag 4,00 €, Stuhlgeld 2,00 €

Kegeln

Mittwoch, 04. Februar, 14.00 Uhr

Kegelbahn

Bürgersprechstunde des Senioren-
beirats in der Stadtverwaltung

Montag, 09. Februar, 10.00 Uhr

Plattdeutsch mit Arno Krüger

Donnerstag, 12. Februar 14.00 Uhr

im Freizeitzentrum

Kartenspiele

Donnerstag, 26. Februar 14.00 Uhr

im Freizeitzentrum

REGELMÄSSIGE TERMINE

Turnhalle:

Fitmooker Frauen Dienstag 13.30 Uhr

Fitmooker Männer Dienstag 15.00 Uhr

Dorfhaus Kasnevit:

Skatspieler Montag 13.30 Uhr

Freizeitzentrum:

Ortsgruppe VS Montag 14.00 Uhr

Handarbeitsgruppe Freitag 13.30 Uhr

Parkplatz Wreechener Weg:

Wandergruppe Freitag 10.00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

SPIELPLAN THEATER PUTBUS

Sonntag, 15. Februar 18.00 Uhr

Generation XY aufgelöst,

Die Herkuleskeule

Montag, 16. Februar 19.30 Uhr

Generation XY aufgelöst,

Die Herkuleskeule

Samstag, 21. Februar 19.30 Uhr

Viva La Travestie,

Die Travestieshow an der Ostsee

Sonntag, 22. Februar 11.00 Uhr

Figurentheater Schnuppe,

Insel Ahoi oder komm wir bauen ein

Schiff (ab 3 Jahre)

Freitag, 27. Februar 19.30 Uhr

Der Graf von Luxemburg,

Operette von Franz Lehár

Samstag, 28. Februar 19.30 Uhr

Moby Dick,

Dramatisierung des Weltromans



Foto: AdobeStock_179792687

INFORMATIONEN AUS DEN KIRCHENGEMEINDEN PUTBUS, KASNEVITZ UND VILMNITZ



Liebe Leserinnen und Leser,

vielleicht geht es Ihnen ähnlich: die Gefühlskälte, die mir in politischen und gesellschaftlichen Debatten, in öffentlichen Auseinandersetzungen, aber auch im Alltag begegnet, macht mir zunehmend zu schaffen.



Der Ton ist gereizt, Haltungen unnachgiebig und immer häufiger scheint Mitgefühl als Schwäche zu gelten. Es beunruhigt mich, wie schnell wir uns voneinander entfernen – innerlich wie äußerlich. Oft werde ich gefragt, was wir dem entgegensetzen können. Ich glaube, eine Antwort beginnt bei uns selbst. Denn Härte zeigt sich oft unscheinbar und alltäglich: in unbedachten Worten, im schnellen Urteilen, im Rückzug aus schwierigen Gesprächen oder in der Überzeugung, so zu sein oder zu handeln sei mein gutes Recht.

Nicht selten legen wir uns selbst einen Panzer zu, um uns zu schützen – und merken dabei kaum, wie sehr dieser Panzer uns voneinander trennt. Zwischen Aschermittwoch und Ostern lädt die evangelische Kirche seit 1983 Menschen aller Altersgruppen dazu ein, die Passionszeit bewusst zu gestalten. Die Fastenaktion „7 Wochen Ohne“ schafft einen Raum zum Innehalten und zur Neuorientierung – für sich allein, in Familien oder in Gruppen.

Im Jahr 2026 steht die Aktion unter dem Motto „Mit Gefühl! Sieben Wochen ohne Härte“. Im Mittelpunkt steht ein achtsamer, mitfühlender Umgang untereinander: wahrzunehmen, wenn ein Mensch leidet, nicht wegzusehen, sondern auszuhalten, im Gespräch zu bleiben, auch wenn es herausfordert, und neue Wege des Miteinanders zu entdecken.

Die Passionszeit bietet die Gelegenheit, unser Verhalten zu hinterfragen. Sie ermutigt uns, den eigenen Schutzpanzer abzulegen oder zumindest ein Stück zu öffnen – selbst auf die Gefahr hin, verletzt zu sein. Sieben Wochen lang können wir ausprobieren, wie befreiend es sein kann, Härte hinter sich zu lassen – wie es sich anfühlt, weicher zu werden, nicht schwächer, sondern menschlicher. So kann die Passionszeit zu einer Zeit werden, die verändert: uns selbst und das Miteinander, in dem wir leben.

Weitere Informationen zur Fastenaktion finden Sie z.B. unter www.7wochenohne.evangelisch.de/

*Es grüßt Sie herzlich
Ihre Pastorin Marie-Luise Marlow*

Andachten im Februar

Der Februar lädt uns ein, gemeinsam kleine Lichtblicke zu erleben und zur Ruhe zu kommen. Am Montag, 2. Februar, feiern wir zu Lichtmess eine Andacht mit dem besonderen Schatz unserer Abendlieder. Am Aschermittwoch, 18. Februar, stimmen wir uns mit Liedern aus Taizé auf stille, besinnliche Augenblicke ein. Kommen Sie vorbei und lassen Sie sich von Musik und Gemeinschaft befeuern. Jeweils 19 Uhr in der Michaelskapelle Putbus.

UNSERE GOTTESDIENSTE IM FEBRUAR:

Die Veranstaltungen finden in Kasnevitz und Vilmnitz im jeweiligen Dorfhaus statt, in Putbus in der beheizten Michaelskapelle.

01.02.	letzter So. n. Epiphania	10.30	Vilmnitz
02.02.	Lichtmess	19.00	Putbus
08.02.	2. So. vor d. Passionszeit	10.30	Kasnevitz
15.02.	Estomihi	10.30	Putbus
18.02.	Aschermittwoch	19.00	Putbus
22.02.	Invokavit	10.30	Vilmnitz
	Abendmahlsgottesdienst		

UNSERE VERANSTALTUNGEN

05.02.	Reparaturcafé	14.00	Putbus
26.02.	Gemeindenachmittag	15.00	Kasnevitz

Weitere Veranstaltungen im Dorfhaus siehe:
www.dorfhaus-kasnevitz.de/programm/

UNSERE GEMEINDEKREISE

montags	Kinderkreis	15.30 – 16.30	Gemeindehaus Putbus
	Abholung vom Hort (außer in den Ferien)	15.00 Uhr	
Montag	Kirchenchor	18.30 – 20.00	Gemeindehaus Putbus
23.02.			
Dienstag	Krabbelgruppe	09.00 – 10.30	Gemeindezentrum Sellin
24.02.			
Mittwoch	Eltern-Kind-Singen	15.00 – 16.30	Dorfgemeinschaftshaus Kasnevitz
25.02.			
Freitag	Powerkids	17.00 – 20.00	Gemeindehaus Sellin
27.02.	(4. – 6. Klasse)		
Samstag	Konfiks	10.00 – 14.30	Gemeindehaus Garz
28.02.			

MITARBEITER UND ANSCHRIFTEN:

Ev. Pfarramt Putbus, Pastorin Marie-Luise Marlow

Alleestraße 34, 18581 Putbus
Sprechzeiten: Dienstag 10.00 – 12.00 Uhr und nach Vereinbarung

Sekretariat, Frau Antje Firmont

Sprechzeiten:

Dienstag 09.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch und Donnerstag 14.00 – 16.00 Uhr
eMail: putbus@pek.de; Tel. 038301/436; www.kirche-putbus.de

Friedhöfe Kasnevitz, Vilmnitz und Putbus:

Jürgen Schober: Tel. 0162/9375640

Arbeit mit Kindern und Familien und Chor:

Caroline Walter: putbus-gempaed@pek.de
Tel. 0176/21765212

Ev. Frauenkreis: Kontakt über das Pfarramt

Ev. Kindertagesstätte „St. Martinsgarten“:

Alleestraße 34, 18581 Putbus
Leiterin: Maria Ulbrich, Tel. 038301/898205

Konto: Ev. Kirchengemeinden Kasnevitz, Putbus, Vilmnitz
bei: Pommersche Volksbank e.G.

IBAN: DE43 1309 1054 0001 5248 44 **BIC:** GENODEF1HST



Seniorenbegleitdienst Schwester Daniela

Daniela Berndt
18581 Putbus · Beuchow 8

**Betreuung von Menschen mit Demenz
in der Häuslichkeit,
Entlastung für pflegende Angehörige,
Begleitung von Senioren**

Telefon: 038301 - 88 24 90 Fax: 038301 - 88 24 91
Mobil: 0152 - 29 65 87 90
E-Mail: begleitdienst-daniela@web.de



UNSERE LEISTUNGEN:

- **Garten- und Landschaftsbau**
- **Baum- und Gehölzschnitt**
- **Pflege von Grünanlagen**
- **Verkauf von Baumschulerzeugnissen und Pflanzenhandel**

Öffnungszeiten
Dezember – Februar
Mo – Fr 10 – 16 Uhr
Sa 10 – 12 Uhr

Fritz-Reuter-Str. 11, Putbus
Telefon 038301/204
putbuser-baumschule.de



Betreuen · Pflegen · Begleiten

Vilmnitzer Dorfstraße 2 • 18581 Putbus
Tel.: 038301 / 6 11 44 • Mobil: 0172 / 38 19 563
Fax: 038301 / 6 22 87 Stefan Knapp
Geschäftsführer

mail: service@pflagedienst-putbus.de



Elektromechanik Steinborn

REPARATUR, SERVICE UND WARTUNG VON ELEKTROGERÄTEN:

Waschmaschinen, Wäschetrockner, Geschirrspüler,
Elektroherde, Kühlschränke usw.

Reparatur und Wartung von Pelletöfen

Beuchow 5 · 18581 Putbus · **Mobil** +49 (0) 160 99 634 734
raik.steinborn@elektromechanik.tech · www.elektromechanik.tech



Deutsches
Rotes
Kreuz

DRK-Kreisverband
Rügen-Stralsund e. V.
Pflegeeinrichtungen

Wir suchen für unserer DRK-Pflegeeinrichtung Lauterbach



Pflegehelfer*innen (m/w/d)

Pflegefachkräfte (m/w/d)

Wir bieten:

- 25 – 40 Std./Woche
- 30 Urlaubstage
- Weihnachtsszuwendung
- Jobrad Leasing
- betriebl. Altersvorsorge
- betriebl. Gesundheitsmanagement
- Sachbezugsgutschein

www.drk-ruegen-stralsund.de/karriereportal
oder telefonisch unter 03838/8023-24

IMPRESSUM

Die Putbuser Nachrichten erscheinen 12x jährlich, jeweils am letzten Montag eines Monats. Sollte dieser ein Feiertag sein, erscheinen sie am darauffolgenden Werktag. Die Putbuser Nachrichten werden am Erscheinungstag auf der Homepage der Stadt Putbus, www.putbus.de/stadt-putbus/putbuser-nachrichten-amtsblatt.de, veröffentlicht. Sie werden kostenfrei im Stadtgebiet auf Abholstellen verteilt und sind zudem einzeln oder im Abonnement beim Herausgeber zu beziehen. Der Herausgeber haftet nicht für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos, es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung dieser Beiträge. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben die Meinung des Verfassers und nicht des Herausgebers wieder. Der Herausgeber behält sich das Recht vor, Manuskripte aus Platzgründen zu kürzen.

Alle Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt, Nachdruck oder anderweitige Verwertung sind nur mit Quellenangaben gestattet.

Herausgeber: Stadt Putbus • Markt 8 • 18581 Putbus

Ansprechpartner: Frau Last, Telefon (038301) 64331

e-mail: Putbuser-Nachrichten@putbus.de

Herstellung und Anzeigenannahme:

rügendruck putbus gmbh, Circus 13, 18581 Putbus
Telefon (038301) 80621, Fax (038301) 80678

Die nächste Ausgabe der Putbuser

Nachrichten erscheint am 23. Februar 2026

Redaktionsschluss: 10. Februar 2026

AUToteam



Michael Last GmbH
18581 Putbus/OT Lauterbach

Herzlich willkommen in Ihrer
KFZ-Werkstatt

»Erste Hilfe
für Ihr Auto«

Wir sind für Sie da -
alles aus einer Hand!



Fotos: pixabay.com

☎ 038301/61331

☎ 038301/61355

✉ werkstatt@autoteamlast.de

- UNTERWASSER VALENTINE -

Romantisches Dinner bei Kerzenschein

14.02.2026

6-Gänge-Degustation

Gang für Gang

Optionale Weinbegleitung

Zum Abschluss

Romantisches Kino

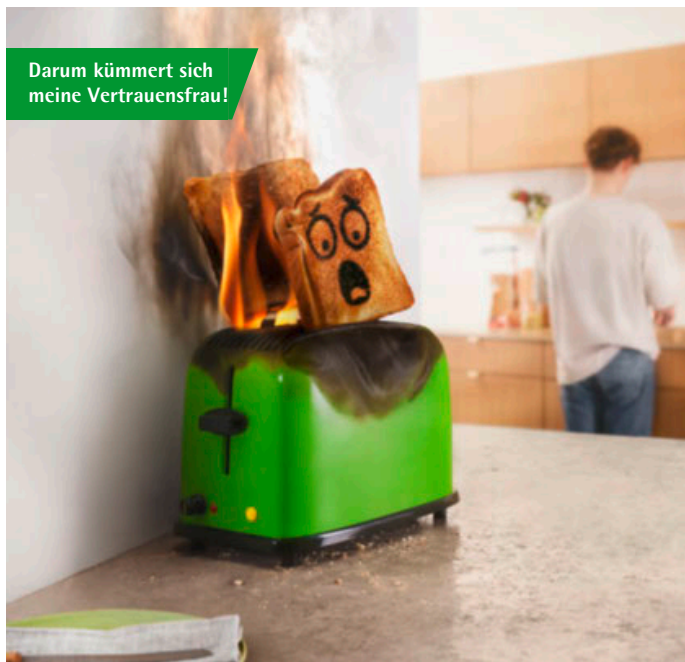
20% Vorteil
ab 2 Übernachtungen
im Hotel Nautilus
in Verbindung
mit dem Menü

ruegen-nautilus.de
info@ruegen-nautilus.de



U-Boot „Nautilus“ • Hotel & Restaurant
Neukamp 17, 18581 Putbus

Darum kümmert sich
meine Vertrauensfrau!



Hilft, wenn's brenzlig wird:
die Hausratversicherung der LVM.

LVM-Versicherungsagentur

Solveig Lindow

Alleestr. 6

18581 Putbus

Telefon 03830188044

<https://agentur.lvm.de/lindow>

LVM
VERSICHERUNG

WIR FÜHREN:

- **Alles für Haus, Hof + Garten**
- **Schneeschieber + Winterartikel**
- **Elektrogeräte**

**Putbuser
BAUMARKT**

UNSER TEAM
FREUT SICH AUF SIE.

Putbuser Baumarkt | Binzer Str. 15, 18581 Putbus
Telefon 038301 / 81 80 | info@putbuser-baumarkt.de

Mo – Fr 7 – 18 Uhr | Sa 8 – 13 Uhr